

den sollen. Sie erörterten die Entwicklung des internationalen Touristenverkehrs und kamen überein, die Zahl der Touristen aus der Deutschen Demokratischen Republik, die ihren Sommerurlaub in der Volksrepublik Bulgarien verbringen, zu erhöhen.

Die entsprechenden Voraussetzungen sind zu erarbeiten.

Beide Delegationen stellen mit Freude fest, daß der Besuch der Partei- und Regierungsdelegation der Deutschen Demokratischen Republik in der Volksrepublik Bulgarien zu einer eindrucksvollen Manifestation der unverbrüchlichen deutsch-bulgarischen Freundschaft geworden ist und das brüderliche Bündnis der Werktätigen beider Länder weiter gestärkt hat.

Fest verbunden mit den Völkern der Sowjetunion und der anderen sozialistischen Länder, werden die Werktätigen der Deutschen Demokratischen Republik und der Volksrepublik Bulgarien weiterhin auf dem breiten Wege des Sozialismus kühn und siegesgewiß neuen Erfolgen entgegenzuschreiten und ihren Beitrag für den Frieden der Welt leisten.

*Im Namen des Zentralkomitees
der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands*

*Walter Ulbricht
Erster Sekretär*

*Im Namen der Regierung
der Deutschen Demokratischen Republik*

*Otto Grotewohl
Ministerpräsident*

*Im Namen des Zentralkomitees
der Kommunistischen Partei Bulgariens*

*Todor Shiwkoff
Erster Sekretär*

*Im Namen der Regierung
der Volksrepublik Bulgarien*

*Anton Jugoff
Vorsitzender des Ministerrates*

Sofia, den 10. Oktober 1958